

PRESSEMELDUNG

17. JUNI 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: TODESTAG VON KARL CHRISTIAN GMELIN

Botanischer Garten Karlsruhe

Erster Direktor des Botanischen Gartens: 185. Todestag von Karl Christian Gmelin

Die Markgrafen von Baden waren begeisterte Sammler von exotischen Pflanzen und Gewächsen. Um ihre Schätze beherbergen zu können, wurde zu Beginn des 19. Jahrhunderts ein botanischer Garten eingerichtet. Sein erster Direktor, Karl Christian Gmelin, machte ihn weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Heute ist der Botanische Garten Karlsruhe ein Ort der Erholung und Muße mitten im Großstadtschungel.

EIN BEKANNTER BOTANIKER

Am 26. Juni 1837 – vor 185 Jahren – starb der Direktor des Botanischen Gartens Karlsruhe, Karl Christian Gmelin. Er hatte sein Leben den Pflanzen gewidmet. Bei Naturforschern war der Botanische Garten zu seiner Zeit hoch angesehen. Das lag nicht nur an Gmelins hervorragender Arbeit als Direktor – unter seiner Ägide wurde etwa die erste gefüllte Dahlie in Karlsruhe gezüchtet – sondern auch an den Büchern über die Pflanzenwelt des Gartens und der badischen Region, die er während seiner Tätigkeit geschrieben hatte. Anlässlich seines Todestags laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg dazu ein, die Pflanzen und Schätze von Gmelins grüner Oase neu zu entdecken – auch wenn sich seit dessen Zeit manches verändert hat.

GESAMMELTE EXOTIK IM GARTEN

Karl Christian Gmelin machte es sich zur Aufgabe, die bestehenden Sammlungen der Markgrafen von Baden zu erweitern und zu katalogisieren. Dabei ging er auch auf

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

17. JUNI 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: TODESTAG VON KARL CHRISTIAN GMELIN

Forschungsreisen, wie 1789: In dem Jahr, in dem die Französische Revolution begann, studierte er die Flora in den Pyrenäen. Sein „Catalogus plantarum horti Carlsruhani“ von 1791 bot eine Übersicht über die Pflanzenschätze der markgräflichen Gärten, die anderen Forschenden als Anlaufstelle für ihre Studien dienten. Doch Markgraf Karl Friedrich wollte die Gartenbaukunst in Karlsruhe noch weiter erblühen lassen: Um 1800 ließ er den barocken Schlossgarten zu einem englischen Landschaftsgarten umgestalten. Der neue Botanische Garten entstand an der heutigen Stelle ab 1808, den Gesamtplan entwarf der Architekt und Hofbaudirektor Friedrich Weinbrenner. Die Anzuchthäuser und die Orangerie waren eine ideale Arbeitsstätte für den Botaniker Gmelin.

IM SOMMER NACH DRAUSSEN

Heute betreten Besucherinnen und Besucher das Pflanzenparadies zum Beispiel durch das breite Torbogengebäude. Schon im Durchgang können sie sich mit der Geschichte des Gartens befassen, der seine Entstehung der Leidenschaft für exotische Pflanzen der badischen Markgrafenfamilie verdankt. Wer aus dem Dunkel des Torbogens ins Helle tritt, sieht sich einem halbrunden, vertieften Rasenplatz gegenüber, auf dem Bänke dazu einladen, die blühenden Pflanzen zu bewundern. Jetzt, zur Sommerzeit, stehen die Kübelpflanzen draußen, die in der kalten Jahreszeit in den Gewächshäusern überwintern. Begeben sich die Gäste auf die geschwungenen Wege, können sie stattliche Bäume aus aller Welt entdecken wie den Mammutbaum, die Blasenescche oder den Gingko.

EXOTISCHES IN DEN SCHAUHÄUSERN

Der Spaziergang durch alle Pflanzenregionen der Welt setzt sich in den drei Gewächshäusern fort. Erst vor vier Jahren wurden die Gebäude umfangreich saniert und geben heute wieder einen Eindruck aus der Zeit ihrer Entstehung. Die Schauhäuser beherbergen Pflanzen aus drei Klimazonen: Vom Kalthaus mit den wasserspeichernden Sukkulenten in ihren vielgestaltigen Formen und ihrer pastelligen Farbigkeit, geht es

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

17. JUNI 2022 / 3 SEITEN + SERVICE

BOTANISCHER GARTEN KARLSRUHE: TODESTAG VON KARL CHRISTIAN GMELIN

über das Palmenhaus ins Warmhaus mit seinem schwül-feuchten Klima. Die Gäste werden dabei von feinem Wasserplätschern begleitet oder entspannen am ruhigen Wasserspiegel des Seerosenteichs.

SERVICE UND INFORMATION

ÖFFNUNGSZEITEN

Außenanlage des Botanischen Gartens

Täglich ab 6.00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit

(Sommer ca. 22.00 Uhr, Winter ca. 17.00 Uhr)

Schauhäuser des Botanischen Gartens Karlsruhe

Samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 bis 17.45 Uhr

BESUCHSHINWEISE

Es besteht keine Maskenpflicht. Die Maske ist ein effizientes Mittel, um sich und andere vor Infektionen zu schützen. Gerade in Innenräumen ist sonst die Ansteckungsgefahr hoch. Deshalb wird das Tragen von Masken empfohlen.

KONTAKT

Botanischer Garten Karlsruhe

Hans-Thoma-Straße 6

76131 Karlsruhe

Telefon: +49(0)7 21.9 26 30 08

E-Mail: info@botanischer-garten-karlsruhe.de

www.botanischer-garten-karlsruhe.de

www.schloesser-und-gaerten.de

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).